



Hinweise zur Benutzung

Dieses Arbeitsblatt stellt alle Kasusfunktionen zusammen, die in der Schule bis zum Abitur gelernt werden können. Zu den weiteren Arbeitsblättern (für die **Unter- und Mittelstufe**), zum **Bildungsplanbezug** und zu den verwendeten **Quellen** finden Sie die Links in der **Einführung**, die Sie über den Hyperlink am Ende dieses Dokuments bzw. am Fuß jeder Seite erreichen.

Diese Aufstellung dient der schnellen Orientierung; sie kann eine Lektüre der entsprechenden Kapitel der jeweils verwendeten Schulgrammatik nicht ersetzen. Die verschiedenen Grammatiken unterscheiden sich an vielen Stellen in der Begrifflichkeit.

Die verschiedenen Kasus und ihre Sinnrichtungen bzw. semantischen Funktionen

Genitiv

- a. Genitivus **possessivus**
Omnia hostium erat: alles gehörte den Feinden.
- b. Genitivus **subiectivus** / **obiectivus**
amor parentum: die Liebe der Eltern (zu ihren Kindern = Genitivus subiectivus);
je nach Zusammenhang auch: die Liebe (der Kinder) zu den Eltern (= Genitivus obiectivus).
- c. Genitivus **partitivus/totius**: Genitiv des Teiles und des Ganzen
pars hominum: ein Teil der Menschen
magna copia frumenti: eine große Menge Getreide
tantum ingenii: so viel Geist.
- d. Genitivus **qualitatis** / Genitiv der Eigenschaft
res eius modi: eine derartige Sache (fast völlig sinngleich mit dem Ablativus qualitatis, siehe unten: Ablativus qualitatis, S. 4, Nr. g.)
- e. Genitivus **criminis** / Genitiv des Verbrechens oder der Anschuldigung
huius facinoris convictus est: er wurde dieser Tat überführt.
- f. Genitivus **explicativus** / Genitiv des Begriffs oder der Definition



nomen iustitiae: der Begriff Gerechtigkeit.

g. Genitivus **pretii** / Genitiv des Wertes

tanti est/aestimatur: es ist so viel wert bzw. es wird als so wertvoll eingeschätzt.

h. Genitivus **proprietas** (Genitiv der **Eigentümlichkeit**)

Dieser Genitiv wird auch als Unterart des Genitivus possessivus bezeichnet.

sapientis est multa ferre: Es ist Aufgabe des Weisen, vieles zu ertragen; oder: Es ist Zeichen für einen Weisen, dass er viel erträgt.

Zum Genitiv als Objektskasus siehe die Seite Kasus und Objekt (Link am Fuß der Seite).

Der Dativ

a. **Dativus commodi** / Dativ des Vorteils

praedia aliis coluit, non sibi: Er bebaute diese Landgüter für andere, nicht für sich.

b. Der Dativus **finalis** / Dativ des Zwecks

haec res mihi cordi est: diese Sache liegt mir am Herzen.

haec res mihi curae est: Diese Sache ist mir wichtig.

In dieser Konstruktion kommen immer zwei Dativformen vor, eine Person im Dativ (der etwas wichtig ist oder am Herzen liegt) und der eigentliche Dativ des Zwecks (in den Beispielen *cordi* und *curae*).

Hinweis zum **Bildungsplan**: Im Bildungsplan 2016 ist der Dativus finalis für Klasse 9 vorgesehen.

c. Dativus **possessivus** bzw. Dativ des Besitzes

haec domus mihi est: dieses Haus gehört mir.

d. Der Dativus auctoris bzw. Dativ der handelnden Person

Der Dativus auctoris kommt beim Gerundivum vor.

nobis interdum tacendum est: wir müssen bisweilen schweigen

Siehe hierzu die Übersicht zur Verwendung des Gerundivums¹.

Zum Dativ als Objektskasus siehe die Seite Kasus und Objekt (Link am Fuß der Seite).

¹ Dieses Arbeitsblatt findet man unter dieser URL beim Landesbildungsserver: <http://www.schule-bw.de/faecher-und-schularten/sprachen-und-literatur/latein/sprache/satzlehre>



Akkusativ

- a. Der Akkusativ der **räumlichen Ausdehnung**
duas fossas xv pedes latas eadem altitudine perduxit: Er ließ zwei Gräben von 15 Fuß Breite und ebensolcher Tiefe ausheben (Caesar, Commentarii de bello Gallico).
- b. Der Akkusativ der **zeitlichen Ausdehnung**
multos annos ibi manebat: Sie blieb dort viele Jahre lang.
- c. Der Akkusativ der **Richtung**
Der Akkusativ der Richtung ohne Präposition wird nur bei Städten und kleinen Inseln verwendet.
Athenas eunt: Sie gehen nach Athen.
Aber: in Siciliam veni: ich kam nach Sizilien
Siehe auch das Arbeitsblatt **Der Raum bei den verschiedenen Kasus** (erreichbar über den Link am Fuß dieser Seite).
- d. Der **Akkusativ des Ausrufs**
O me miserum! O ich Armer!

Der Akkusativ als Objekt-Kasus wird hier nicht beschrieben; vgl. die Seite **Kasus und Objekt** (erreichbar über den Link am Fuß dieser Seite).

Ablativ

- a. Der Ablativus **instrumenti** (Ablativ des Mittels):
plebs muneribus placatur: das Volk wird durch Geschenke besänftigt
armis pugnant: sie kämpfen mit Waffen.
- b. **Ablativus modi** (Ablativ der Art und Weise)
hac ratione: auf diese Weise
nudo corpore pugnare: mit nacktem Körper kämpfen
iure hoc fecisti: das hast du zu Recht gemacht.
- c. Der Ablativus **separativus** (Ablativ der Trennung)
I. im räumlichen Sinne:
Roma veniunt: sie kommen aus Rom.
Multi homines Roma profugerunt: Viele Menschen flohen aus Rom.



Siehe auch das Arbeitsblatt **Der Raum bei den verschiedenen Kasus** (erreichbar über den Link am Fuß dieser Seite).

II. im übertragenen Sinne bei Verben und Adjektiven des Beraubens und der Entbehrung (d.h. des *Nicht-Habens*):

- pecunia caremus: wir haben kein Geld
metu liberantur: sie werden von der Furcht befreit
- Adjektive mit einer vergleichbaren Bedeutung: liber metu: frei von Furcht.

Eine Unterart ist der **Ablativus originis** (Ablativ der Herkunft): nobili genere natus: von adliger Abstammung.

d. Der Ablativus **temporis** (Ablativ der Zeit)

hoc anno: in diesem Jahr

e. Der Ablativus **loci** (Ablativ des Ortes)

Nur in bestimmten Fällen wird eine Ortsangabe ohne Präposition gegeben:

- bei Städtenamen im Plural
Athenis: in Athen (Athenae, Athenarum, f.: Athen)
- Städtenamen der 3. Deklination
Carthagine: in Karthago (Carthago, Cartaginis, f.: Karthago)

Ortsangaben bei Städten der a- oder o-Deklination im Singular werden mit dem Genitiv wiedergegeben. Romae sunt: sie sind in Rom. Siehe oben unter Genitiv.

Der **Ablativus loci** bei bestimmten Wörtern:

- totus (ganz; tota urbe: in der ganzen Stadt)
- terra marique (zu Lande und zu Wasser)
- locus (der Ort; hoc loco: an diesem Ort).

Siehe auch das Arbeitsblatt **Der Raum bei den verschiedenen Kasus** (erreichbar über den Link am Fuß dieser Seite).

f. Der Ablativus **causae** (Ablativ des Grundes)

fame perire: an/vor Hunger sterben

morbo laborare: an einer Krankheit leiden.

g. Ablativus **qualitatis** (Ablativ der Eigenschaft)

vir magno ingenio: ein Mann von großer Begabung (Siehe oben auf S. 2, Nr. d:



Genitivus qualitatis.)

h. Ablativus **mensurae** (Ablativ des Maßes)

decem annis ante: zehn Jahre vorher

multo melius: um vieles besser.

i. Der **Ablativus comparationis** (Ablativ des Vergleichs)

haec urbs maior est illis oppidis: Diese Stadt ist größer als jene Landstädte.

Dass ein Ablativus comparationis vorliegt, kann man daran erkennen, dass im betreffenden Satz ein Adjektiv im Komparativ steht.

Hinweis zum **Bildungsplan**: Im Bildungsplan 2016 ist der Ablativus comparationis für Klasse 9 vorgesehen.

j. Der Ablativus **respectus** (Ablativ der Hinsicht oder der Beziehung)

eloquentia superantur: sie werden in der Beredsamkeit übertroffen.

Hilfsübersetzung: sie werden in Hinsicht auf ihre Beredsamkeit übertroffen.

Zum Ablativ als Objektskasus bei bestimmten Deponentien siehe die Seite Kasus und Objekt.

URL dieses Dokuments: <http://www.schule-bw.de/faecher-und-schularten/sprachen-und-literatur/latein/sprache/kasuslehre>

Datum: Erstellt im Juni 2017